



Sammlung Theaterzettel

Brave Leut' vom Grund.

Starke, Johann

1894-12-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 1. Dezember 1894.

Vierte Volks-Vorstellung.

Wegen Erkrankung des Herrn Schreiner statt der angekündigten Vorstellung
„Francesca da Rimini:“

Brave Leute' vom Grund

Volksstück mit Gesang in 3 Abtheilungen von L. Anzengruber.
Regisseur: Herr Hecht. — Dirigent: Herr Chordirektor Starke.

1. Abtheilung: Liebshäften.

Personen:

Michel Grund, Schuldiener	Herr Jacobi.
Amalie, seine Schwester	Frl. Wittels.
Lorenz Mittler, Drechsler	Herr Köfert.
Johann Kranzberger, Fleischer, Reservist	Herr Hecht.
Theodor Eitelberger, Bäcker	Herr Bauer.
Rosa Lindner, Näherin	Frl. Hofmann.
Fanni Fellingner, Stubenmädchen	Frl. Wagner.
Herr Wächter) Sommerfrischler	(Herr Hildebrandt.
Frau Wächter)	(Frl. De Lant I.
Hameder	Herr Eichrodt.
Anna, seine Frau	Frau Jacobi.
Joseph, deren Kind	M. Knittel.
Blind, ein Student	Herr Lösch.

2. Abtheilung: 's Regiment im Haus.

Personen:

Ducker, Biergärtner	Herr Neumann.
Frau Ducker, früher Frau Wächter	Frl. De Lant I.

Lorenz Mittler	Herr Köfert.
Amalie, seine Frau	Frl. Wittels.
Kathi, Dienstmagd bei Mittler	Frl. v. Rothenberg.
Johann Kranzberger	Herr Hecht.
Blind	Herr Lösch.
Liese, Kellnerin	Frl. De Lant II

3. Abtheilung: Mädchenhüter.

Personen:

Lorenz Mittler	Herr Köfert.
Amalie, seine Frau	Frl. Wittels.
Antonie, beider Tochter	Frl. Karina.
Kathi, Dienstmagd bei Mittler	Frl. v. Rothenberg.
Bressinger	Herr Kessler.
Blind	Herr Lösch.
Ducker	Herr Neumann.
Johann Kranzberger	Herr Hecht.
Rosa Lindner	Frl. Hofmann.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. **Anfang 8 Uhr.** Ende nach $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Krank: Herr Schreiner.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine Pause von 20 Minuten statt.

Vogelplätze:		Eintritts - Preise:	
In der Reserveloge 1. Rang	M. 2.50 per Platz	Sperrsitze 1. Parquet	M. 1.50 per Platz
In der Reserveloge 2. Rang	1.50	Stehplatz 1. Parquet	M. 1.20 per Platz
In der Reserveloge 3. Rang	1.—	Parterre	—70
In den Vorderlogen	2.—	Prosceniumsloge 3. Rang	—70
In den Logen 1. Rang	2.—	Gallerieloge	—40
In den Logen 2. Rang	1.50	Gallerie	—20
In den Logen 3. Rang	1.—		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagovorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Stunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der Borgemeriten-Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagovorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.
Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein, vorm. G. Gutenberg, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 51 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germeröheim 10 Uhr 50 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 08 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 00 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 40 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwezingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.	

Sonntag, den 2. Dezember 1894. 31. Vorstellung im Abonnement A.

Der Trompeter von Säckingen.

Oper in 4 Akten nebst einem Vorspiel. Musik von Victor E. Kessler.

Anfang 6 Uhr.